

Verfahren: KfW-2025-0009 - Rahmenvereinbarung: Beratungs- und Coachingleistungen im agilen Umfeld

### EIGNUNGSKRITERIEN

#### 1 Ansprechpartner + Kontaktdaten [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie für Rückfragen im Verfahren einen Ansprechpartner inklusive Kontaktdaten (Telefon) an. Ferner bitten wir Sie um Angabe einer allgemeinen E-Mailadresse Ihres Unternehmens. Diese Mailadresse darf keinen Rückschluss auf personenbezogene Daten (z.B. Namen) zulassen und wird in der Bekanntmachung über den vergebenen Auftrag bzgl. des Zuschlagsbieters veröffentlicht.

#### 2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

##### 2.1 Nett jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags

###### 2.1.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Ja

Der Nett jahresumsatz des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft im Tätigkeitsbereich des Auftrags muss in jedem der letzten drei (3) abgeschlossenen Kalenderjahre mindestens 2 Mio. EUR betragen haben.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- Keine Angabe  
 Ja  
 Nein

Nur eine Antwort wählbar

###### 2.1.2 Angabe Jahresumsatz Tätigkeitsbereich Auftrag [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie den Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft in jedem der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre in EUR, netto an.

Beispiel:  
2022 = 4 Mio. EUR  
2023 = 5 Mio. EUR  
2024 = 6 Mio. EUR

#### 3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

##### 3.1 Anzahl Fachkräfte

###### 3.1.1 Eignungskriterium

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bewerber/Bewerbergemeinschaft muss zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrags und während der gesamten Laufzeit der Rahmenvereinbarung mindestens die nachstehend geforderte Anzahl an Fachkräften zur Verfügung stehen. Eine Doppelzählung ist unzulässig, d. h. eine natürliche Person kann auch nur bei der Erfüllung eines geforderten Qualifikationsprofils berücksichtigt werden.

Mindestanforderungen:

- Für das Qualifikationsprofil "Scrum Master (unkaliert)": Mindestens 5 Personen, welche die Anforderungen gemäß Ziffer 5 lit. A. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllen.
- Für das Qualifikationsprofil "Agile Coach (unkaliert)": Mindestens 5 Personen, welche die Anforderungen gemäß Ziffer 5 lit. B. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllen.
- Für das Qualifikationsprofil "Scrum Master im skalierten agilen Umfeld": Mindestens 5 Personen, welche die Anforderungen gemäß Ziffer 5 lit. C. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllen.
- Für das Qualifikationsprofil "Agile Coach im skalierten agilen Umfeld": Mindestens 5 Personen, welche die Anforderungen gemäß Ziffer 5 lit. D. der Leistungsbeschreibung vollständig erfüllen.
- In Summe müssen es demnach mindestens 20 Fachkräfte sein.

Die KfW prüft diese Angaben und behält sich vor, die Angaben der Bewerber bei Zweifeln anhand geeigneter Nachweise zu verifizieren.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- Keine Angabe  
 Ja  
 Nein

**3.1.2 Anzahl Scrum Master (unskaliert) [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Über wie viele Scrum Master (unskaliert) entsprechend den Anforderungen gemäß Ziffer 5 lit. A. der Leistungsbeschreibung verfügen Sie?

**3.1.3 Anzahl Agile Coaches (unskaliert) [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Über wie viele Agile Coaches (unskaliert) entsprechend den Anforderungen gemäß Ziffer 5 lit. B. der Leistungsbeschreibung verfügen Sie?

**3.1.4 Anzahl Scrum Master im skalierten agilen Umfeld [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Über wie viele Scrum Master im skalierten agilen Umfeld entsprechend den Anforderungen gemäß Ziffer 5 lit. C. der Leistungsbeschreibung verfügen Sie?

**3.1.5 Anzahl Agile Coaches im skalierten agilen Umfeld [Mussangabe]**

K.O.-Kriterium: Nein

Über wie viele Agile Coaches im skalierten agilen Umfeld entsprechend den Anforderungen gemäß Ziffer 5 lit. D. der Leistungsbeschreibung verfügen Sie?

**3.2 Referenzen****3.2.1 Eignungskriterium**

K.O.-Kriterium: Ja

Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft muss mindestens 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen einreichen. Die Referenzen sind in dem Formblatt "Referenzen" einzureichen. Aus Sicht des Auftraggebers ist die Einreichung von 3 vergleichbaren Referenzen ausreichend. Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft entscheidet hierbei selbst, welche Referenzen er/sie mit Blick auf die in diesem Dokument bekanntgemachten Mindestanforderungen, Bewertungskriterien und Bewertungsmethodik als am besten geeignet ansieht und kennzeichnet diese mit laufenden Nummern 1 bis 3. Es obliegt dem Bewerber/der Bewerbergemeinschaft, darüber hinaus weitere Referenzen einzureichen. Bitte achten sie darauf, dass Ihre Referenzen die Mindestanforderungen erfüllen, da eine Nachforderung von Referenzen aus rechtlichen Gründen in der Regel unzulässig ist. Berücksichtigt werden für die Prüfung der Eignung sowie der Wertung nur solche Referenzen, welche alle nachstehenden Mindestanforderungen an die Vergleichbarkeit kumulativ erfüllen.

Mindestanforderungen an die Vergleichbarkeit:

- Die Referenzleistung hat Tätigkeiten im Bereich "Beratungs- und Coachingleistungen im agilen Umfeld" zum Gegenstand.
- Die (einzelne) Referenzleistung hat mindestens einen Leistungsumfang von 100 Personen-/Beratertagen.
- Die Referenzleistung wird/wurde im europäischen Wirtschaftsraum (EWR) und überwiegend in deutscher Sprache erbracht.
- Die Referenzleistung wurde nach dem 01.01.2021 erbracht.

Weitere Mindestanforderungen an die Referenzen:

- Es sind mindestens 3 vergleichbare Referenzen einzureichen. Eine Referenz ist vergleichbar, wenn sie sämtliche vorgenannte Mindestanforderungen erfüllt.
- Unter den 3 vergleichbaren Referenzen muss mindestens 1 Referenz enthalten sein, bei welcher der Gegenstand der Referenzleistung dem Tätigkeitsschwerpunkt „Beratungs- und Coachingleistungen im agilen skalierten Umfeld“ zuzuordnen ist und im Schwerpunkt Leistungen der methodischen Beratung und des aktiven Coachings enthält.
- Unter den 3 vergleichbaren Referenzen muss mindestens 1 Referenz enthalten sein, bei welcher der Gegenstand der Referenzleistung dem Tätigkeitsschwerpunkt „Konzeption, Aufsatz und Begleitung einer DevSecOps Kultur“ zuzuordnen ist.
- Unter den 3 vergleichbaren Referenzen muss mindestens 1 Referenz enthalten sein, bei welcher der Gegenstand der Referenzleistung dem Tätigkeitsschwerpunkt „Beratungs- und Coachingleistungen im agilen Umfeld außerhalb der IT“ zuzuordnen ist und im Schwerpunkt Leistungen der methodischen Beratung und des aktiven Coachings enthält.
- Unter den 3 Referenzen über vergleichbare Leistungen müssen mindestens 2 Referenzen enthalten sein, bei welchen der Referenzgeber dem Finanzdienstleistungssektor (gemäß § 1 Abs. 1 und 1a KWG) zugeordnet werden kann.
- Unter den 3 vergleichbaren Referenzen müssen mindestens 2 Referenzen enthalten sein, bei welchen der Referenzgeber zum Zeitpunkt der Leistungserbringung über mindestens 500 Mitarbeiter verfügte.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- Keine Angabe  
 Ja  
 Nein

### 3.2.2 Nachweis Referenzen [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft erklärt: Ich erfülle die Mindestanforderungen an die Referenzen und habe dem Teilnahmeantrag das Formblatt „Referenzen“ entsprechend ausgefüllt beigefügt.

[ ]

Mehrere Antworten wählbar

## 4 Ausschlusskriterien §§ 123, 124 GWB

### 4.1 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen zur Sozialversicherung

#### 4.1.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Sind Sie/alle Mitglieder der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft seinen/ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen?

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

#### 4.1.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit nein beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

#### 4.1.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit nein beantwortet wurde:

Angabe der rechtskräftigen Gerichts- oder bestandskräftigen Verwaltungsentscheidung und Angabe, ob das Unternehmen die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.

## 4.2 Verstoß gg. umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen

### 4.2.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Hat ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen?

- Keine Angabe (0)
- Ja (0)
- Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

#### 4.2.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

#### 4.2.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

## 4.3 Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation

### 4.3.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Ist ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft zahlungsunfähig bzw. wurde über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt?

Befindet sich ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Verfahren der Liquidation oder hat es seine Tätigkeit eingestellt?

- ] Keine Angabe (0)  
 ] Ja (0)  
 ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

#### 4.3.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

### 4.4 Schwere Verfehlung

#### 4.4.1 Frage [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Hat ihr Unternehmen oder ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird?

- ] Keine Angabe (0)  
 ] Ja (0)  
 ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

#### 4.4.2 Erläuterung

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

#### 4.4.3 Selbstreinigende Maßnahmen

K.O.-Kriterium: Nein

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

### 5 Abfrage gemäß VO (EU) 2022/576 [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Es ist gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 (zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten, öffentliche Aufträge zu vergeben an:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

] Ich bestätige, dass weder mein Unternehmen (juristische oder natürliche Person) bzw. ein Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft (juristische oder natürliche Person), noch ein von meinem Unternehmen bzw. von einem Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/der Bewerbergemeinschaft eingesetzter Lieferant oder Unterauftragnehmer (juristische oder natürliche Person) unter das Verbot des Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fällt (durch Verordnung (EU) Nr. 2022/576 ergänzte Vorschrift).

Mehrere Antworten wählbar

### 6 Unterauftragnehmer

#### 6.1 Erklärung zu Unterauftragnehmer [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Setzen Sie für die Erbringung von Leistungen Unterauftragnehmer ein?

- ] Keine Angabe (0)  
 ] Ja (0)  
 ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

## 6.2 Weitere Angaben zu Unterauftragnehmern

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie

1. Art und Umfang der voraussichtlich von Unterauftragnehmern zu erbringenden Aufgaben und Leistungsteile
2. Soweit zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe bereits möglich: Name/Firma des Unterauftragnehmers

Beispiel:

1. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...  
Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

2. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...  
Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

## 7 Eignungsleihe

### 7.1 Erklärung zur Eignungsleihe [Mussangabe]

K.O.-Kriterium: Nein

Nehmen Sie zum Nachweis Ihrer Eignung, die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe)?

- ] Keine Angabe (0)  
 ] Ja (0)  
 ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

### 7.2 Weitere Angaben zur Eignungsleihe

K.O.-Kriterium: Nein

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie das/die andere/n Unternehmen, teilen mit, welche Leistungen das andere Unternehmen übernehmen wird und geben die Kapazitäten und den Eignungsnachweis des anderen Unternehmens an.

Beispiel:

1. Unternehmen: ...  
- Leistungen des Unternehmens: ...  
- Kapazitäten und Eignungsnachweis: ...

2. ...

### 7.3 Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe

K.O.-Kriterium: Nein

Haben Sie die Verpflichtungserklärung im Falle einer Eignungsleihe für die Unterauftragnehmer, deren Kapazitäten Sie sich zum Nachweis Ihrer Eignung bedienen, als Anlage beigefügt?

- ] Keine Angabe (0)  
 ] Ja (0)  
 ] Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

## 8 Wettbewerbsregister

### 8.1 Einholung Registerauskunft durch KfW

K.O.-Kriterium: Nein

Mir/Uns ist bekannt, dass die KfW nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Wettbewerbsregistergesetz (WRegG) als öffentliche Auftraggeberin verpflichtet ist, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000,- Euro ohne Umsatzsteuer beim Bundeskartellamt abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter gespeichert sind, an den die KfW den Auftrag zu vergeben beabsichtigt. Die Eintragungen im Wettbewerbsregister können sowohl natürliche (Bsp. Einzelunternehmen) als auch juristische Personen betreffen.

### 8.2 Bezeichnung des Registers

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte benennen Sie das deutsche oder ausländische Handels-, Genossenschafts-, Vereins-, Partnerschafts- oder vergleichbare amtliche Register, in das Ihr Unternehmen eingetragen ist.

### **8.3 Registernummer**

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Registernummer an, unter welcher Ihr Unternehmen in dem von Ihnen bezeichneten deutschen oder ausländischen Register geführt wird.

### **8.4 Registerführende Stelle**

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie das Registergericht / die Genehmigungsbehörde / die amtliche Stelle an, die das Register führt.

### **8.5 Postanschrift des Sitzes des Bieterunternehmens**

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie die Straße, Hausnummer und Postleitzahl (kein Postfach!) sowie den Ort und das Land des Sitzes Ihres Unternehmens an.

### **8.6 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer**

K.O.-Kriterium: Nein

Bitte geben Sie, soweit vorhanden, die Umsatzsteuer-ID Ihres Unternehmens an.